



Unser Zeichen: FD 25-029.24

Ihre Gesprächspartnerin: Lea Berend  
Zimmer: 315

Telefon: 06103 203-538  
Zentrale: 06103 203-0  
Telefax: 06103 203-49538  
E-Mail: lberend@langen.de  
Internet: www.langen.de

Datum: 25.1.2022

## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 8. SITZUNG DES AUSLÄNDERBEIRATES

Termin: 21.1.2022 um 18:15 Uhr  
Ort: Rathaus, Sitzungssaal 140

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstands und der Geschäftsführung
4. Bericht aus der AG Kunstwettbewerb und Einholung von Rückmeldungen
5. Kurzvorträge zu den Themen: „Die Religion der Jesiden“, Dunya Ali und „Warum feiern Christen am 25. Dezember und am 7. Januar Weihnachten?“, Dr. Tharwat Kades
6. Verschiedenes

### **Anwesend:**

Frau Dunya Ali, Herr Mehmet Canbolat, Herr Ismet Deniz, Herr Dr. Tharwat Kades, Frau Viktoria Masterovenko, Herr Metin Solak, Herr Ömer Solak, Herr Tugay Ünal,  
Herr Patrick Uweru

### **Es fehlte entschuldigt:**

Frau Sabrin Ali Said, Herr Donato Cuoio, Herr Deniz Demir, Herr Antonio Scaglione,





**Es fehlte unentschuldig:**

**Schriftführung:**

Frau Lea Berend (Geschäftsführung Ausländerbeirat)

**Gäste:**

Herr Constantin Strelow Castillo (Leitung FB 2)

Eine weitere ZuhörerIn ist anwesend

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen wurde. Der Ausländerbeirat ist beschlussfähig.

**1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Herr Canbolat eröffnet die Sitzung.

**2. Annahme der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

**3. Bericht des Vorstands und der Geschäftsführung**

Der Vorstand berichtet von seinen Aktivitäten. Frau Masterovenko wird einen Vorschlag für ein Logo des Ausländerbeirats Langen entwickeln. Ausgehend von dem Logo soll es dann weitere Produkte wie z.B. Visitenkarten für den Beirat geben.

Herr Ö. Solak berichtet von der Idee ein Sportangebot für Jugendliche in Langen am späten Abend anzubieten. Ein ähnliches Angebot gab es vor einiger Zeit bereits unter dem Titel „Mitternachtssport“. Herr Ö. Solak und Herr Ünal möchten das Angebot gerne zusammen umsetzen und haben bereits Informationen darüber eingeholt welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Sie wurden auf die Juleica-Ausbildung aufmerksam gemacht, die dazu befähigt mit Kinder- und Jugendgruppen zu arbeiten. Herr Solak und Herr Ünal erklären, an der Ausbildung teilnehmen zu wollen. Auch für weitere Mitglieder des Ausländerbeirats besteht die Möglichkeit an der Ausbildung teilzunehmen.

Herr Canbolat und Herr M. Solak weisen darauf hin, dass sich das Angebot an alle Jugendliche in Langen richten soll unabhängig von Herkunft oder Geschlecht. Ziel soll es sein eine sinnvoll Freizeitbeschäftigung in den Abendstunden zu bieten. Auch die übrigen Mitglieder des Ausländerbeirats unterstützen die Idee.

--	--



#### **4. Bericht aus der AG Kunstwettbewerb und Einholung von Rückmeldungen**

Frau Masterovenko berichtet vom Planungsstand der AG Kunstwettbewerb. Sie erläutert das Vorhaben und die Grundüberlegungen sowie den Zeitplan. Neben dem Aufruf eigene Kunstwerke einzureichen, sollen auch Workshops durchgeführt werden, bei dem Menschen die Möglichkeit haben unter Anleitung zu Malen und sich auszutauschen. Der Wettbewerb soll sich an alle Langenerinnen und Langener richten, aber mit dem Fokus auf die Themen Zugehörigkeit und Identität die Menschen mit Zuwanderungsgeschichte im besonderen Maße ansprechen. Der Beirat diskutiert verschiedene Möglichkeiten der Umsetzung dieser Workshops. Die AG Kunstwettbewerb wird sich nochmal beraten und die nächsten Schritte planen.

#### **5. Kurzvorträge zu den Themen: „Die Religion der Jesiden“, Dunya Ali und „Warum feiern Christen am 25. Dezember und am 7. Januar Weihnachten?“, Dr. Tharwat Kades**

Frau Ali berichtet in ihrem Kurzvortrag über das Jesidentum. Sie geht auf die Religion, wichtige Feiertage und heilige Stätten ein. Neben der Religion erläutert sie aber auch wo die meisten Menschen leben, die dem Jesidentum angehören und geht auf die Verfolgung von Jesidinnen und Jesiden ein. Sie berichtet auch von persönlichen Erfahrungen im Irak.

Herr Dr. Kades berichtet in seinem Vortrag woran es liegt, dass einige Christen Weihnachten am 25.12. feiern und andere Christen am 7. Januar. Er erläutert die historische Entwicklung der christlichen Kirchen in der Welt und wie es dazu kam, dass sie sich an unterschiedlichen Kalendern orientieren.

Der Ausländerbeirat tauscht sich im Anschluss über das Vorgetragene aus und stellt Rückfragen. Die PowerPoint Präsentationen der Vorträge sind der Niederschrift beigelegt.

#### **7. Verschiedenes**

- Herr Canbolat berichtet von dem Vorhaben am 18.2.2022 im Rahmen einer Veranstaltung drei Familienmitglieder, der vor zwei Jahren in Hanau bei dem rassistischen Anschlag getöteten jungen Menschen einzuladen, um ihre Geschichte zu hören und in den Austausch zu kommen. Die Veranstaltung soll am 18.02.2022 um 19.30 Uhr in der Langener Stadthalle stattfinden. Durch einen Livestream soll die Veranstaltung auch einem größeren Publikum zugänglich gemacht werden, da auf Grund der Pandemie noch nicht sicher ist unter welchen Auflagen die Veranstaltung durchgeführt





werden kann. Durchgeführt wird die Veranstaltung in Kooperation mit der Partnerschaft für Demokratie „Vielfalt in Langen“ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

- Herr M. Solak weist darauf hin, dass Mitglieder des Ausländerbeirats geregelt durch die Hessische Gemeindeordnung unter besonderem Kündigungsschutz stehen. Er bittet die Geschäftsführung in Erfahrung zu bringen ob Ausländerbeiratsmitglieder eine Bescheinigung über ihr Mandat erhalten können.
- Herr Ö. Solak und Herr Dr. Kades kündigen an für den Ausländerbeirat Langen an der Sitzung des Landesausländerbeirats am 22.01.2022 teilzunehmen.
- Die nächste Sitzung des Ausländerbeirats Langen findet am Freitag den 18.03.2022 um 18.15 Uhr statt.

**Ende der Sitzung 20:15 Uhr**

Mehmet Canbolat  
Vorsitzender

Lea Berend  
Schriftführung

--	--